In eigener Sache

Autor(en): **Tempelman, Orith**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **12 (1997)**

Heft 2

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-770325

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zürcher Bibliothekarenkurse 1997/98:

WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKARE

Ende Oktober 1997 beginnt der sechste Kurs, der neben der Ausbildung von Akademikern zu wissenschaftlichen Bibliothekaren auch Diplombibliothekaren mit Berufserfahrung zur Weiterbildung offensteht. Die Ausbildung erfolgt im Rahmen der Zürcher Bibliothekarenkurse.

Kurszweck
Der Kurs dient als theoretische Ergänzung der praktischen Ausbildung, die Akademikern in einer Bibliothek vermittelt wird. Die Ausbildung wird durch folgende Unterlagen geregelt:

- Reglement: Ausbildung für wissenschaftliche Bibliothekare, 1995
- Ausbildungsordnung: praktische Ausbildung wissenschaftlicher Bibliothekare, 1994

Teilnahme
Zum Kurs zugelassen sind:

- Prüfungsteilnehmer mit Abschlusszeugnis einer Hochschule. Von ihnen wird an einer Ausbildungsbibliothek vollzeitliche Beschäftigung verlangt, die spätestens sechs Monate vor Kursbeginn angefangen und bis zum Abschluss des Kurses mindestens zwei Jahre gedauert haben muss.
- Gasthörer mit Abschlusszeugnis einer Hochschule. Sie müssen in einer Bibliothek tätig sein und von dieser delegiert werden.
- Diplombibliothekare. Sie müssen in einer Bibliothek tätig sein und von dieser delegiert werde. Die zusätzliche Teilnahme von Diplombibliothekaren soll das Verhältnis 1 Diplombibliothekar zu 2 Akademikern nicht übersteigen. Wenn sich ein Überhang an Diplombibliothekaren ergibt, entscheidet die Aufsichtskommission über die Teilnahme.

Anmeldung
Die Anmeldung der Prüfungsteilnehmer, akademischen Gasthörer und Diplombibliothekare erfolgt bis 2. Mai 1997 durch die delegierende Bibliothek. Kontaktadresse: Zentralbibliothek Zürich, Zürcher Bibliothekarenkurse, Dr. Rainer Diederichs, Postfach, 8025 Zürich, Telefon 01 / 268 31 00.

Zentralbibliothek Zürich - die Musikabteilung im renovierten Gewölbesaal des Predigerchors

Kursdauer, Kursanforderung
Der Kurs umfasst mit Einschluss von Besichtigungen knapp 400 Lektionen, die in der Zeit von Ende Oktober 1997 bis Mitte Dezember 1998 jeweils donnerstags geboten werden. Während der Kurszeit muss erfahrungsgemäss mit einem zusätzlichen Tag Arbeitsaufwand pro Woche gerechnet werden.

Kursort
Der Kurs findet in der Zentralbibliothek Zürich, Zähringerplatz 6, 8001 Zürich, statt.

Kosten
Die Kursgebühren von Prüfungsteilnehmern aus dem Kanton Zürich betragen Fr. 2'500.-, aus anderen Kantonen Fr. 3'000.-.
Gasthörer und Diplombibliothekare zahlen pro Lektionen Fr. 10.- (kantonal) bzw. Fr. 12.- (ausserkantonal). Gasthörer entrichten insgesamt jedoch nicht mehr als die volle Kursgebühr.

Zürcher Bibliothekarenkurse
Kurssekretariat

IN EIGENER SACHE

Das Bild der Musikabteilung der Zentralbibliothek Zürich hätte auf der Titelseite der letzten Arbido-Ausgabe erscheinen sollen. Doch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ist vermutlich aufgefallen, dass die Nr. 1/97 weitgehend eine «Bleiwüste» ohne Illustrationen war. Der Grund? Eine Irrfahrt unseres Manuskriptes und sämtlicher Fotos. Just am Tag, als der Postzug ausgeraubt wurde, war das Manuskript auf dem Weg in die Romandie, zu unserem Layouter. Sie haben's erraten: es kam nicht an - nicht am nächsten Tag, nicht am übernächsten, nicht einmal in der folgenden Woche. Wir vermuteten, dass es die Räuber eigentlich auf unser Manuskript abgesehen hatten und die Geldsäcke nur «mitgehen» liessen, nach dem Motto: Gelegenheit macht Diebe. Allerdings hat die Sache einen Haken: das Manuskript tauchte wieder auf – nach drei Wochen! –, das geraubte Geld nicht...

Orith Tempelman